



Exkursion in die „Kita Eckstein“ Dresden © SLfG

Als praxisnahes Angebot für alle sächsischen Kitas und Kindertagespflegestellen unterstützt das Begleitprogramm zum Wettbewerb den Prozess der bildungs- und gesundheitsförderlichen Freiraumgestaltung.

In diesem Rahmen werden für alle sächsischen Kitas und Kindertagespflegestellen jährliche Fortbildungsveranstaltungen und Exkursionen in Einrichtungen mit weit entwickelten Außenanlagen angeboten. Fachlicher Austausch und kollegialer Dialog stehen dabei im Mittelpunkt.

**Die Termine finden Sie unter [www.slfg.de](http://www.slfg.de)**



Wenn Sie am Wettbewerb teilnehmen möchten, können Sie Ihre Bewerbung bei der SLfG im Original einreichen.

**Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2017**

Die Bewerbung sollte die folgenden Unterlagen **im Original** enthalten:

- Anmeldeformular
- Projektbeschreibung

Diese Unterlagen können Sie im Internet unter [www.slfg.de](http://www.slfg.de) oder [www.kita-bildungsserver.de](http://www.kita-bildungsserver.de) herunterladen.

Gern beraten wir Sie zum Antragsverfahren. Senden Sie uns dafür das Anmeldeformular als Interessensbekundung zu.

### Kontakt

Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V. (SLfG)

Könneritzstraße 5, 01067 Dresden

Fax: 0351 501936-99

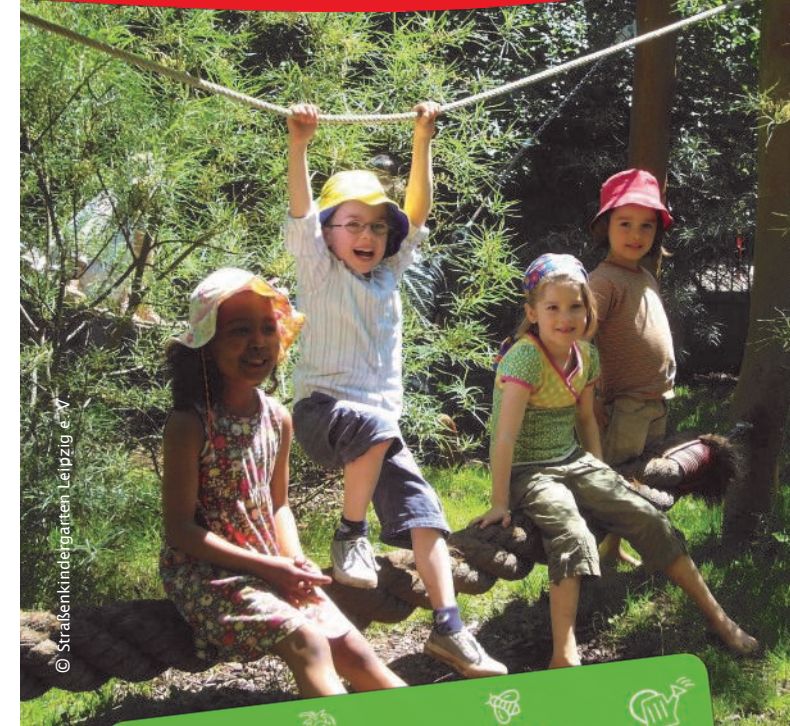
Internet: [www.slfg.de](http://www.slfg.de)

Projektkoordinatorin:

Eileen Hornbostel

Telefon: 0351 501936-41

E-Mail: [hornbostel@slfg.de](mailto:hornbostel@slfg.de)



© Straßenkindergärten Leipzig e.V.



Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e.V.

Gefördert durch:

STAATSMINISTERIUM FÜR KULTUS





## Die Idee

Liebe Erzieherinnen und Erzieher,  
liebe Tagesmütter und Tagesväter,

die Natur ist bunt und abwechslungsreich und ebenso vielseitig lassen sich naturnahe Spielräume für unsere Kleinsten gestalten: als kreative Lern- und Erlebnisräume, in denen Kinder entdecken und staunen, „begreifen“ und spielen können.

Mit allen Sinnen und voller Neugier erleben und erfahren sie dabei ihre Umwelt, probieren sich aus und lernen voneinander und miteinander.

Wird ein solcher Erlebnisgarten für und mit Kindern gestaltet, wird er für alle Beteiligten zu einem Ort der Begegnung und des gemeinsamen Tätigseins; er wird zu einem Ort des sozialen Lernens und der Interaktion - dazu lädt das Motto des 5. Wettbewerbs ein.

Mit einem Garten als Bildungsort, in dem gesundes Aufwachsen und Wohlfühlen aller Beteiligten möglich ist, wird zugleich das Anliegen des Sächsischen Bildungsplans in Verbindung mit dem Zielbereich „Gesund aufwachsen“ der Landesrahmenvereinbarung mit Leben erfüllt.

Ich lade alle sächsischen Kinderkrippen und Kindergärten, Horte und Kindertagespflegestellen herzlich ein, sich an diesem Wettbewerb zu beteiligen, fachlich auszutauschen und Anregungen für die eigene Praxis mitzunehmen.



Brunhild Kurth  
Sächsische Staatsministerin für Kultur

## Der Wettbewerb

Der Wettbewerb richtet sich sowohl an Einrichtungen, welche in der Gartengestaltung schon weiter fortgeschritten sind, als auch an jene, die sich in der Planungsphase befinden.

### Ihre Projekte sollten:

- das Motto des Wettbewerbs berücksichtigen
- im Außengelände die Entwicklung persönlicher, sozialer und körperlicher Fähigkeiten der Kinder fördern
- die Kinder, Eltern und andere wichtige Partner in die Planung und Umsetzung einbeziehen
- in das pädagogische Konzept der Einrichtung einfließen und in ein schlüssiges Gesamtkonzept eingebunden sein



© Christl. Kindergarten „Entdeckerland“ Leubsdorf

## Der Ablauf



Kita „Spatzennest“ Zschopau © SLfG

Der Wettbewerb wird innerhalb von zwei Jahren in einem dreistufigen Verfahren durchgeführt. In den einzelnen Stufen erhalten die Kitas und Kindertagespflegestellen Preisgelder zur Weiterentwicklung ihrer Gartenprojekte.

### Januar bis Juni 2017



- bis 31. Mai 2017: Einreichung der Bewerbungsunterlagen bei der SLfG
- Juni 2017: Auswahl von 30 Preisträgern
- alle Preisträger erhalten 400 Euro

### Juli 2017 bis März 2018



- Weiterentwicklung der Projekte
- Auswahl von 10 Preisträgern anhand der eingereichten Dokumentationsunterlagen
- alle Preisträger erhalten 1.000 Euro

### April bis Dezember 2018



- Weiterentwicklung der Projekte
- Vor-Ort-Besuche durch die Fachjury
- Auswahl von 3 Landessiegern
- die Sieger erhalten 2.500 Euro Preisgeld